

Details zum Modul

Code	Studienjahr			Studiensemester
KHD128	1			Sommersemester
Bezeichnung	VL	UE	LU	ECTS
Unrechtmäßige Kriminalisierung: Ein neues Vergehen	3			7,5

Sprache	Türkisch					
Studium	Bachelor		Master		Doktor	X
Studiengang	Promotion (Öffentliches Recht)					
Lehr- und Lernformen	Formelle Bildung					
Modultyp	Pflichtfach			Wahlfach	X	
Lernziele	Ziel der Vorlesung ist es, die Grenzen strafrechtlicher Regelungen zu bestimmen und Systeme zu bewerten, die Regelungen, die diese Grenzen verletzen, verhindern können.					
Lerninhalte	In diesem Kurs werden die Konzepte der Entkriminalisierung, der Straffreiheit, der Elemente strafrechtlicher Regelungen und der Überkriminalisierung untersucht und diskutiert.					
Methode und Technik	Direkte Erzähltechnik					
Teilnahmevoraussetzungen	Keine					
Koordination	Prof. Dr. Ali Kemal Yıldız					
Vortragende(r)	Dr. Kazım Furkan Ağkuş, Prof. Dr. Ali Kemal Yıldız, Doz. Dr. İsmail Çınar, Dr. Oğuz Bandır, Dr. Bilal Osmanoğlu					
Mitwirkende(r)	Aslı Ekin Yılmaz, Can Eralp Elibol, Sabah Mine Cangil, Rüveyda Yavuz					
Praktikumsstatus	Keine					

Fachliteratur

Bücher / Skripte	Keine
Weitere Quellen	Joel Feinberg, The Moral Limits of Criminal Law: Offense to Others, 1985. George P. Fletcher, Rethinking Criminal Law, 2000. R.A. Duff. Stuart P. Green, Jeremy Horder, Defining Crimes, 2005. Douglas Husak, Overcriminalization, 2008.

Lernmaterialien

Dokumente	
Hausaufgaben	
Prüfungen	

Zusammensetzung des Moduls

ÖFFENTLICHES RECHT
MODULBESCHREIBUNG

Mathematik und Grundlagenwissenschaften		%
Ingenieurwesen		%
Konstruktionsdesign		%
Sozialwissenschaften		%100
Erziehungswissenschaften		%
Naturwissenschaften		%
Gesundheitswissenschaften		%
Fachkenntnis		%

Bewertungssystem

Aktivität	Anzahl	Gewichtung in Endnote (%)
Zwischenprüfungen		
Quiz		
Hausaufgaben	2	100
Anwesenheit		
Übung		
Projekte		
Abschlussprüfung		
Summe		100

ECTS Leistungspunkte und Arbeitsaufwand

Aktivität	Anzahl	Dauer	Gesamtaufwand (Stunden)
Vorlesungszeit	14	3	42
Selbststudium	14	6	84
Hausaufgaben			
Präsentation / Seminarvorbereitung	14	6	84
Zwischenprüfungen			
Übung			
Labor			
Projekte			
Abschlussprüfung			
Summe Arbeitsaufwand			210
ECTS Punkte (Gesamtaufwand / 28 Stunden)			7,5

Lernergebnisse

1	Studierende lernen den Kriminalitätsbegriff und die Stellung des Strafrechts im Rechtssystem kennen.
2	Studierende erwerben theoretisches und praktisches Wissen über Entkriminalisierungs- und Strafbefreiungsbewegungen.
3	Die Studierenden sind in der Lage, die Strafrechtspolitik durch die Auseinandersetzung mit Strafgesetzen und Strafrechtsordnungen umfassend zu beurteilen.

ÖFFENTLICHES RECHT
MODULBESCHREIBUNG

4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	

Wöchentliche Themenverteilung

1	Konzept und Merkmale der Verbrechen
2	Einstufung der Verbrechen
3	Theorien zur Kriminalisierung
4	Theorien zur Begrenzung des Strafrechts
5	Entkriminalisierungsbewegung
6	Depenalisierungsbewegung
7	Vorschlag für ein neues Verbrechen
8	Anwendbare Sanktionen für die illegitime Kriminalisierung
9	Präsentation
10	Präsentation
11	Präsentation
12	Präsentation
13	Präsentation
14	Präsentation

Beitrag der Lernergebnisse zu den Lernzielen des Programms (1-5)

	P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7
1	5	1	5	3	5	1	4
2	5	1	2	1	5	1	4
3	5	1	3	3	5	2	4
4							
5							
6							
7							
8							
9							

ÖFFENTLICHES RECHT MODULBESCHREIBUNG

10							
11							
12							

Beitragsgrad: 1: Sehr Niedrig 2: Niedrig 3: Mittel 4: Hoch 5: Sehr Hoch

Erstellt von:	Kazım Furkan Ağkuş
Datum der Aktualisierung:	13.05.2025